

Herrn  
Stadtverordnetenvorsteher  
Stephan Färber

Anfrage der Ofa-Fraktion „Klimaallianz die Zweite“

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

gemäß § 50 HGO richten die Stadtverordneten der Ofa-Fraktion die nachstehende Anfrage an den Magistrat mit der Bitte um Beantwortung innerhalb der geschäftsordnungsgemäßen Frist.

Der Magistrat nimmt zu dieser Anfrage wie folgt Stellung:

Vorbemerkung:

Am 3. Januar 2023 haben wir die Anfrage zur Gründung der Klimaallianz (<https://www.ofa-ev.de/anfrage-klima-allianz/>) gestellt, am 23.03. haben wir eine Antwort bekommen (<https://usercontent.one/wp/www.ofa-ev.de/wp-content/uploads/2023/03/Antwort-Klimaallianz2023-081.pdf>). Leider gehen die Antworten nicht genau auf die Fragen ein, lassen einige konkrete Fragen unbeantwortet und werfen neue Fragen auf. Insbesondere sind unsere Fragen 4 bis 8 nicht beantwortet worden. Wir bedanken uns für Antworten auf Fragen, die wir gar nicht gestellt haben, die aber zur Klärung unserer Fragen leider nichts beitragen.

Daher sehen wir uns gezwungen, noch mal nachzufragen:

Frage 1:

Wir wiederholen die Frage 3 aus der ersten Anfrage: Handelt es sich bei der Zahlung von 40.726,72 Euro netto an die Bietergemeinschaft um städtische Mittel oder um Fördermittel?

Antwort:

Es handelt sich um städtische Mittel.

Frage 2:

Können wir eine Kopie der Ausschreibung sowie eine Kopie des Angebots der Bietergemeinschaft bekommen, damit wir verstehen, wofür das Geld ausgegeben wurde?

Antwort:

Das Leistungsverzeichnis ist als Anhang hinzugefügt.

Frage 3:

Wenn nicht, warum nicht?

Antwort:

Die Angebote können wir nicht weitergeben, aufgrund §3 UVgO: „Wahrung der Vertraulichkeit“. Sondern nur die HAD Bekanntmachung vergebener Aufträge (siehe Anhang).

Frage 4:

Ist geplant, von der Bietergemeinschaft weitere Leistungen einzuwerben, und wenn ja, welche?

Antwort:

Es wurden keine Leistungen von der Bietergemeinschaft eingeworben, sondern diese wurden im Rahmen eines Vergabeverfahrens beauftragt. Der Bietergemeinschaft steht es natürlich frei, im Rahmen von weiteren Vergabeverfahren ein Angebot abzugeben. In dem Fall, dass diese Bietergemeinschaft die geforderten Kriterien am besten erfüllen, dann muss der Auftrag an die Bietergemeinschaft gegeben werden.

Frage 5:

Warum wurde das Projekt Klima-Allianz begonnen, obwohl dafür keine Fördermittel beantragt werden konnten, wie aus Ihrer ersten Antwort hervorgeht?

Antwort:

Sofern vorhanden wirbt die Stadt Offenbach Fördergelder ein. Sie macht ihr eigenes Handeln sinnvollerweise aber generell nicht vom Vorhandensein von Fördermitteln abhängig.

Frage 6:

Warum wurde es dann abgebrochen, obwohl die Resonanz bei der Auftaktveranstaltung sehr groß war und viele Organisationen und Initiativen anwesend waren und versprochen wurde, im Oktober 2022 eine Gründungsversammlung abzuhalten?

Antwort:

Es gab von Seiten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer Rückmeldungen bezüglich der Gründung eines Vereins und der damit verbundenen Ziele. Aufgrund der Rückmeldungen wurde die strategische Herangehensweise Neubewertet dahingehend, dass eine Vereinsgründung momentan nicht weiterverfolgt wird.

Frage 7:

Um was für „strukturelle und organisatorische Aufgaben für die Klima-Allianz“ handelt es sich, die Sie in Ihrer Antwort erwähnen?

Antwort:

Die organisatorischen und strukturellen Aufgaben können Sie dem anliegenden Leistungsverzeichnis entnehmen (siehe Anhang).

Frage 8:

Können wir bitte eine Kopie des „Leitfadens zum klimagerechten Bauen, welcher dem Amt für Umwelt, Energie und Klimaschutz nun als Grundlage bei der Bewertung bzw. Erstellung von Auflagen bei Bauvorhaben dient“ bekommen?

Frage 9:

Wenn nicht, warum nicht?

Antwort zu den Fragen 8 und 9:

Die Fragen 8 und 9 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam wie folgt beantwortet: Der Leitfaden ist noch nicht fertiggestellt.

Frage 10:

Wird das Projekt „Klima-Allianz“ jetzt durch ein neues Projekt „Klimaaoffensive“ ersetzt?

Antwort:

Nein, da es sich um unterschiedliche Ansätze handelt. Wie in der vorherigen Antwort beschrieben soll *„Im Rahmen des nun umgestalteten Prozesses [...] geschaut werden, wie eine Klimaallianz zielführend und im Sinne der Akteure etabliert werden kann“*.

Frage 11:

Wer arbeitet jetzt „aktuell an einem Konzept für einen umfangreichen Umsetzungsprozess“, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Ämter oder eine externe Beratung?

Antwort:

Das Amt für Umwelt, Energie und Klimaschutz.

Sabine Groß  
Bürgermeisterin

Anlagen